

Biografien

Graber, Shlomo:

Der Junge, der nicht hassen wollte : Eine wahre Geschichte / Shlomo Graber. - 2. Aufl. - München : dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, 2018.

Behütet und umsorgt wächst der kleine Shlomo Graber, fernab vom damaligen Weltgeschehen, im Kreise seiner drei jüngeren Geschwister in einem ungarischen Städtchen auf. Sein weiser Großvater und seine liebende, fürsorgliche Mutter prägen die glücklichen Kinderjahre des Jungen.

Er ist 14 Jahre alt, als sein Leben eine tragische und völlig unerwartete Wendung nimmt: Er und seine Familie werden von den Nazis deportiert.

Mit seinem unbändigen Lebenswillen, einem unerschütterlichen Glauben an sich selbst, aber auch mit Nächstenliebe und manchmal gar mit Humor überlebt der Jugendliche in den folgenden Jahren drei Konzentrationslager.

Shlomo und sein Vater werden am Ende des Zweiten Weltkriegs als einzige Überlebende der Familie befreit. Er beschließt, ein neues Leben zu beginnen. Doch um an dem Erlebten nicht zu zerbrechen, zeigt der 18-Jährige mittels einer unglaublichen Geste, dass das Unvorstellbare dennoch möglich ist – er verzeiht!



Hunziker, Michelle:

Ein scheinbar perfektes Leben : Wie ich aus Liebe zu meiner Tochter den Fängen der Sekte entkam / Michelle Hunziker. - Köln : Bastei Lübbe, 2018.

Sie ist eine strahlende Erscheinung, und ihr Leben scheint perfekt. Doch das war nicht immer so. Erstmals erzählt Michelle Hunziker von Zeiten in ihrem Leben, die alles andere als strahlend waren. Als junge Frau geriet sie in die Abhängigkeit einer Sekte. Schnell wurde aus dem anfänglichen Halt Zwang und Entmündigung. Die Sekte bestimmte fortan über ihr Leben und forderte die Trennung von ihrem Mann Eros Ramazzotti. Viele harte Jahre durchlitt sie, bis sie den Ausstieg schaffte und stärker als je zuvor ihr Leben wieder selbst in die Hand nehmen konnte.



Morris, Heather:

Der Tätowierer von Auschwitz : Die wahre Geschichte des Lale Sokolov / Heather Morris. - 4. Aufl. - München : Piper Verlag GmbH, 2018.

1942 wurde Lale Sokolov nach Auschwitz deportiert. Seine Aufgabe war es, Häftlingsnummern auf die Unterarme seiner Mitgefangenen zu tätowieren, jene Nummern, die später zu den eindringlichsten Mahnungen gegen das Vergessen gehören würden. Er nutzte seine besondere Rolle und kämpfte gegen die Unmenschlichkeit des Lagers, vielen rettete er das Leben.

Dann, eines Tages, tätowierte er den Arm eines jungen Mädchens – und verliebte sich auf den ersten Blick in Gita. Eine Liebesgeschichte begann, an deren Ende das Unglaubliche wahr werden sollte: Sie überlebten beide.



buecherei

Pachl-Eberhart, Barbara:

Wunder warten gleich ums Eck : Entdecke die kleinen Dinge, die den Alltag verzaubern / Barbara Pachl-Eberhart. - 1. Aufl. - Interlaken : Ansata, 2018.

Lassen sich Wunder planen? Auf jeden Fall können wir sie erfahren, wenn wir es wollen. Denn: Wunderbare Ereignisse geschehen an jedem Tag. Barbara Pachl-Eberhart notiert regelmäßig »Wundertag« in ihren Kalender. Das heißt für sie: spazieren gehen, ein Wunder entdecken und darüber schreiben. Was eigentlich nicht planbar ist, lässt sich doch umsetzen. Mit offenen Sinnen bemerkt die Erfolgsautorin tatsächlich an jedem dieser Tage ein Wunder – im Miteinander der Menschen, im strahlend stolzen Lächeln eines Kindes, in einer blitzartigen Erkenntnis, die alles verwandelt. In ihrem neuen Buch berichtet sie darüber – mal komisch, mal berührend und immer liebevoll. Ihre Geschichten, zuerst als erfolgreiche Kolumnen im EngelMagazin veröffentlicht, sind eine Einladung an alle Leserinnen, sich selbst von scheinbar Bekanntem verzaubern zu lassen und ein Leben zu entdecken, das wahrhaft wundervoll ist.

**Strauss, Ursula:**

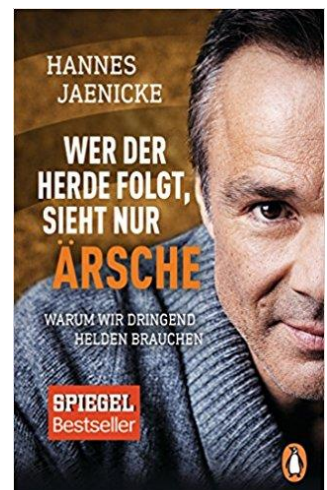
Warum ich nicht mehr fliegen kann und wie ich gegen Zwerge kämpfe / Ursula Strauss. - Wien : Amalthea 1975. 748 S.u. 12 gez.S., 2018.

Ich bin, wie man sieht, ein glückliches Kind.« – URSULA STRAUSS
 PublikumsliebUrsula Strauss stöbert in ihrer Fotokiste und erzählt aus ihrem Leben: Sie erinnert sich an ihre Kindheit, ans Spielen in der Siedlung, an Kakao und Kuschelecke bei der Großmutter und die große Liebe zwischen Vater und Mutter. Merkwürdige Begegnungen und längst vergessene Geschichten kommen ans Tageslicht: Vom brennenden Herrn B. in der Siedlung, in der sie aufwuchs. Vom feinfühlig John, der die Welt im sicheren Griff der Aliens wusste. Von den bissigen Zwergen, die Abend für Abend unter Ursulas Bett lauerten. Und davon, wie sie im Traum durch die Lüfte flog. Anhand zahlreicher privater Bilder erinnert sich Ursula Strauss an ihre Anfänge als Schauspielschülerin, erste Rollen und Engagements sowie ihre größten Erfolge von »Revanche« bis »Schnell ermittelt«. Mit großer Offenheit und Klarheit reflektiert sie über gute wie schlechte Zeiten, über persönliche Schmerzgrenzen, etwa bei #MeToo, und erklärt, warum es wichtig ist, den Mund aufzumachen.

**Philosophie****Praktische Psychologie – PH 3.3****Jaenicke, Hannes:**

Wer der Herde folgt, sieht nur Ärsche : Warum wir dringend Helden brauchen / Hannes Jaenicke. - 1. Aufl. - München : Penguin Verlag, 2018.

Bequemlichkeit, Überbürokratisierung und Herdentrieb führen in Deutschland zu einem kleinkarierten Mittelmaß, das wirkliche politische und gesellschaftliche Veränderung blockiert und sabotiert. Alternative Erziehungs- und Lebensmodelle – Fehlanzeige. Echte Startups – nicht in Sicht. Ambitionierte Spezialisten und Forscher – wandern aus. Eine moralische Instanz – gibt es nicht. Hannes Jaenicke fordert deshalb: Vergesst Eure Angst! Habt Mut zu Individualität und Eigensinn, zum Ausscheren aus dem System.



buecherei

Stadtbücherei & Mediathek Krems
 3500 Krems, Körnermarkt 14, T: 02732 801-382, F: DW 564
 buecherei@krems.gv.at

krems

Silver, Greta:

Wie Brausepulver auf der Zunge : Glücklich sein ist keine Frage des Alters / Greta Silver. - 3. Aufl. - Berlin : Scorpio, 2018.

Ein großes Glück ist dieses Alter. Und so bunt. Das hätte ich mir in jüngeren Jahren niemals träumen lassen. Wenn ich morgens aufwache, kribbelt die Freude auf den neuen Tag schon in mir. Was wird heute alles Tolles passieren? Ich bin froh, dass dieses ganze Rumgezappel von früher vorbei ist und ich nur noch das tue, was mir Spaß macht. Ich muss nicht. Ich will. Das ist der Unterschied. Ich muss nicht mehr durch meinen Tag hetzen. Ich kann tun, was ich möchte. Und ich will eine Menge und brauche mir diese Zeit nicht zu stehlen. Jede Zeit ist meine Zeit.



Erotik – PH 5

Lambert, Paula:

Paula kommt : Das ehrlichste Sex-Buch der Welt / Paula Lambert. - 1. Aufl. - München : Gräfe u. Unzer, 2018.

Sex-Ratgeber gibt es viele. Wie Sex technisch funktioniert, ist allerdings schnell erklärt. Viel wichtiger sind die Details um die Technik herum. Paula Lambert hat einen Ratgeber geschrieben, wie es ihn noch nicht gibt. Sie beschreibt Situationen, in denen Sie sich vielleicht schon befunden haben oder, wenn Sie jünger sind, noch befinden werden – und sich immer gesagt haben: Ich wünschte, das hätte mir mal jemand vorher gesagt!

Sie werden Dinge erfahren, die Ihnen noch nicht klar waren und vor allem werden sie die wichtigste Technik bei Sex lernen, nämlich die Fähigkeit, über Sex zu lachen!



Geschichte

Politik – G 10.2

Sarrazin, Thilo:

Feindliche Übernahme : Wie der Islam den Fortschritt behindert und die Gesellschaft bedroht / Thilo Sarrazin. - 3. Aufl. - FinanzBuch verlag, 2018.

Auch Deutschland muss sich diesen Tatsachen stellen, wächst doch der Anteil der Muslime in Deutschland und Europa durch Einwanderung und anhaltend hohe Geburtenraten immer weiter an. Bei einer Fortsetzung dieses Trends sind die Muslime hier auf dem Weg zur Mehrheit. Unsere Kultur und Gesellschaft lassen sich nur schützen, indem die weitere Einwanderung von Muslimen gestoppt und die Integration der bei uns lebenden Muslime mit robusten Mitteln vorangetrieben wird. Denn alle Tendenzen, den Islam zu reformieren, sind bisher weitgehend gescheitert. So gibt es in keinem Land, in dem Muslime in der Mehrheit sind, Religionsfreiheit und eine funktionierende Demokratie. Stattdessen leidet die islamische Welt als Ganzes unter einem explosionsartigen Bevölkerungswachstum, und ihre Fanatisierung nimmt ständig zu.



buecherei

Stadtbücherei & Mediathek Krems
3500 Krems, Körnermarkt 14, T: 02732 801-382, F: DW 564
buecherei@kreams.gv.at

kreams

Soziologie, Gesellschaft – G 10.4

Harari, Noah Yuval:

21 Lektionen für das 21. Jahrhundert / Noah Yuval Harari. - München : Beck, 2018.

Yuval Noah Harari ist der Weltstar unter den Historikern. In "Eine kurze Geschichte der Menschheit" erzählte er vom Aufstieg des Homo Sapiens zum Herrn der Welt. In "Homo Deus" ging es um die Zukunft unserer Spezies. Sein neues Buch schaut auf das Hier und Jetzt und konfrontiert uns mit den drängenden Fragen unserer Zeit.

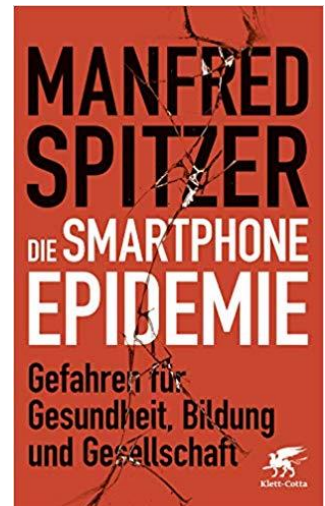
Wie unterscheiden wir Wahrheit und Fiktion im Zeitalter der Fake News? Was sollen wir unseren Kindern beibringen? Wie können wir in unserer unübersichtlichen Welt moralisch handeln? Wie bewahren wir Freiheit und Gleichheit im 21. Jahrhundert? Seit Jahrtausenden hat die Menschheit über den Fragen gebrütet, wer wir sind und was wir mit unserem Leben anfangen sollen. Doch jetzt setzen uns die heraufziehende ökologische Krise, die wachsende Bedrohung durch Massenvernichtungswaffen und der Aufstieg neuer disruptiver Technologien unter Zeitdruck. Bald schon wird irgendjemand darüber entscheiden müssen, wie wir die Macht nutzen, die künstliche Intelligenz und Biotechnologie bereit halten. Dieses Buch will möglichst viele Menschen dazu anregen, sich an den großen Debatten unserer Zeit zu beteiligen, damit die Antworten nicht von den blinden Kräften des Marktes gegeben werden.



Spitzer, Manfred:

Die Smartphone-Epidemie : Gefahren für Gesundheit, Bildung und Gesellschaft / Manfred Spitzer. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2018.

In den letzten zehn Jahren hat das Smartphone die Welt mit enormer Geschwindigkeit erobert und den Alltag für seine vier Milliarden Nutzer verändert wie keine technische Neuerung zuvor. Von morgens bis abends, bei der Arbeit und im Privatleben: ohne Smartphone scheint einfach nichts mehr zu gehen. Über die gesundheitlichen Folgen machen sich mittlerweile sogar Investoren und Unternehmer Gedanken. Der Chef von Apple empfiehlt, Smartphones nicht in Schulen zu verwenden, der französische Präsident verbietet sie dort ganz und Süd-Korea hat seit Jahren Gesetze zum Schutz der Jugend vor den schlimmsten Folgen der Handynutzung. Smartphones schaden der Gesundheit, der Bildung und der Gesellschaft insgesamt! Wann wachen wir endlich auf?



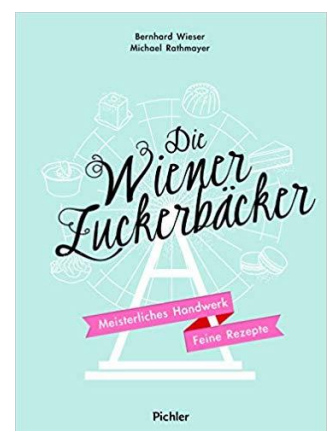
Praktische Gebiete

Kochen, Getränke, Ernährung – V 2

Wieser, Bernhard:

Die Wiener Zuckerbäcker : Meisterliches Handwerk. Feine Rezepte / Bernhard Wieser ; Michael Rathmayer. - Graz : Verlag Styria, 2018.

Wien: der siebte Himmel, wenn es um süße Konditorkunst geht. Diese hat hier lange Tradition und ist zugleich so lebendig und innovativ wie selten zuvor. Das Erfolgsduo Bernhard Wieser und Michael Rathmayer holt Zuckerbäckerinnen und -bäcker aus altherwürdigen Betrieben ebenso vor den Vorhang wie junge Selbstständige, die Bewährtes mit innovativen Ideen kombinieren. Sie alle plaudern aus der Backstube, gewähren einen Einblick in die lange Geschichte der Wiener Zuckerbäckerei und präsentieren ihre besten Rezepte: Patisserie-Klassiker ebenso wie neue Kreationen.



buecherei

Stadtbücherei & Mediathek Krens
3500 Krens, Körnermarkt 14, T: 02732 801-382, F: DW 564
buecherei@krens.gv.at

krens

